

833

383



Dem Fräulein

Hermine Stadler

freundlichst zugeeignet.

Sarabande
für das
Pianoforte

von



Joh. Buwa.

Offz. U. Liszt Ferenc Zeneműsz. Könyvtár
Leltározva: 1943
Pr. 36Kr.

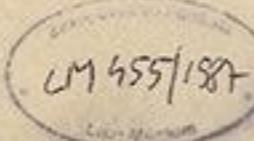
Ergetragen in das Vereins-Archiv.

Eigenthum u. Verlag von Joh. Buwa
IN GRAZ.

Wien, Schrottenbach & C°
Zürich, Gebrüder Hug.

Leipzig, Fr. Hofmeister.
Berlin, Challier & C°

Musikalien druckerei v. Jos. Eberle & C° Wien, Zeidung 2.



SARABANDE.

I.

Zeichen:
Dämpfung.

Verschiebung.

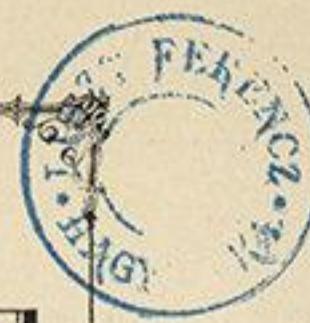
Moderato. (*Nicht schleppend.*) M. M. ♩ = 96-100.

Joh. Buwa. Op. 12.

Piano.

The sheet music consists of six staves of musical notation for piano. The first staff is treble clef, 3/4 time, B-flat key signature. The second staff is bass clef, 3/4 time, B-flat key signature. The third staff is treble clef, 2/4 time, A major key signature. The fourth staff is bass clef, 2/4 time, A major key signature. The fifth staff is treble clef, 2/4 time, A major key signature. The sixth staff is bass clef, 2/4 time, A major key signature. The music includes dynamic markings such as *mf*, *p*, *f*, *decresc.*, *ritard. molto.*, *pp*, *a tempo.*, and *un poco ritenuto.*. The tempo is indicated as *Moderato. (Nicht schleppend.) M. M. ♩ = 96-100.* The piece is attributed to Joh. Buwa, Op. 12.

- 3 -



perdendosi. *Fine.*

II.

Etwas gravitätisch, doch graziös.

mf legato.

ZENEAKADEMIA
LISZT MÚZEUM

a tempo.

riten. mf

Sarabande I. da capo senza replica.

1996 JUN 14

Im Selbstverlage des Verfassers ist ferner erschienen und durch eine jede Musikalien- oder Buchhandlung zu beziehen:

Joh. Buwa: „**Der Clavierpädagog**,“ ein Lehrbuch des Clavierunterrichtes. Erstes Buch; die drei ersten Abtheilungen der Schule, drei bis vier Unterrichtsjahre umfassend, mit 222 in den Text gedruckten Notenbeispielen und zwei lith. Tafeln. *Pr. Ft. 2.40 Nkr.*

Dieses Werk bildet den Führer durch diese Pianoforteschule; es enthält die für jede Lec-tion und jede schriftliche Aufgabe nothwendigen Erklärungen aus der allgemeinen Musik-lehre und die Anweisung wie diese Aufgaben auszuarbeiten sind.

„**Harmonielehre zum Clavierpädagog**,“ zur dritten Abtheilung der Schule mit zahl-reichen Aufgaben zur Uebung in Akkordverbindungen. **1. Heft. Pr. 70 Nkr.**

Die Bässe zu diesen Aufgaben separat **20 Nkr.**

2. Heft.



ZENEAKADÉMIA

Wandkalender für Musiker mit 689 Daten auf alle Tage des Jahres über die berühm-testen Tonkünstler. *Pr. 60 Nkr.*

„**Sirene**“ Impromptu für das Pianoforte op.7. *Pr. 60 Nkr. - Mk. 1.*

„**Acht Clavierstücke für die Jugend**“ op.9. Zwei Hefte. *Pr. à 90 Nkr. - Mk. 1.50.*

1. Heft. 1. Frühlingsmarsch; 2. Gruss an die Sterne; 3. Stilles Glück; 4. Stilles Leid; 5. Romanze. **2. Heft.** 6. Frohe Botschaft; 7. Walzer; 8. Scherzetto.

„**Al fresco**“ Drei Tonbilder für das Pianoforte. **1.** Resignation; **2.** Scène joyeuse, **3.** Ballade. *Pr. 54 Nkr.*

„**Sarabande**“ für das Pianoforte. op.12. *Pr. 42 Nkr.*

„**Scène de Ballet**“ für das Pianoforte. op.11. *Pr. Ft. 1.20 Nkr. - Mk. 2.*

Avis.

Der „Clavierpädagog“ ist nicht allein ein Buch für Lehrer, sondern er ist auch Eltern zu empfehlen, die sich über Ziel und Umfang des Unterrichtes klar werden, ihren Kindern eine gründliche musikalische Ausbildung geben lassen, und die häuslichen Uebungen und Arbeiten derselben ausser der Lehrstunde über-wachen wollen; derselbe ist zugleich eine „Allgemeine Musiklehre.“